



Unterstützung für Kriseninterventionsdienste und Telefonseelsorge

Erntedankflyer der NAK Süddeutschland

Stuttgart. Förderschwerpunkte für die humanitäre Hilfe der neuapostolischen Gebietskirche Süddeutschland im laufenden Jahr im Inland sind Kriseninterventionsdienste und Telefonseelsorge. Insgesamt hat die Kirche hierfür aus Mitteln ihres Missionswerks – über das Benefizveranstaltungen und Maßnahmen der humanitären Hilfe abgewickelt werden – 72.000 Euro zur Verfügung gestellt.

In einem Informationsflyer zum Erntedanksonntag, 5. Oktober 2008, unterrichtet der Leiter der Gebietskirche Süddeutschland, Bezirksapostel Michael Ehrich, seine Gemeinden. Kriseninterventionsdienste kommen bei akut psychisch traumatisierenden Unfällen, Notfällen und Katastrophen zum Einsatz. Die Telefonseelsorge stellt vielfach Kindern und Jugendlichen anonyme Hilfe zur Verfügung.

Förderschwerpunkt für das kommende Jahr 2009 wird der „Weiße Ring“ sein, der zu einem großen Teil von ehrenamtlicher Tätigkeit lebt und Kriminalitätsoffern Beistand und praktische Hilfestellung bei der Bewältigung der Tatfolgen gibt.

Lesen Sie unseren [Beitrag](#) und den [Informationsflyer](#) auf der Webseite der NAK Süddeutschland.

5 septembre 2008

